

AGB Anja Dorn Hypnoroma Studio

Jede Teilnehmerin/ oder Teilnehmer/ jede/jeder Erziehungsberechtigte erkennt mit der Buchung bzw. Terminvereinbarung und Teilnahme an Hypnose-/ Aromatherapie-/ Yoga-/ Hypnobirthing-Kursen/Personal Training/ Mobiles Yoga/ Kinderyoga die AGB an.

Eigenverantwortung und Haftung

Dem Teilnehmer/ der Teilnehmerin/ dem/der Erziehungsberechtigten ist bekannt, auf eigene Verantwortung am gebuchten Unterricht/ Kurs/ Workshop/ Seminar/ Einzelsetting teilzunehmen. Die Anbieterin/Yogalehrerin/Studionhaberin übernimmt keinerlei Haftungen gleich welcher Art, auch nicht für daraus resultierende Folgen.

Haftungsausschluss

Die Hypnose-/Yogapraxis/Körperarbeit und Aromatherapie birgt ein erhöhtes Verletzungs- und Beschwerderisiko (physisch wie psychisch) insbesondere bei unsachgemäßer Ausführung der Körperstellungen und Abfolgen.

Die Teilnahme an Kursangeboten und Einzelsitzungen erfolgt auf eigene Verantwortung.

Voraussetzung zur Teilnahme ist die allgemeine Gesundheit (körperlich, geistig und seelische sportgesundes Gefühl). Bei speziellen Problemen, wie körperlichen Gebrechen, vorangegangenen Operationen, Problemen in der Schwangerschaft, psychotherapeutische/psychiatrische Behandlung, besprechen Sie Ihre Teilnahme bitte vorher unbedingt mit Ihrem Arzt. Die Anbieterin/ Yogalehrerin/Studionhaberin stellt keine Diagnosen.

Eine Haftung seitens der Anbieterin/Yogalehrerin/Studionhaberin für Personen- Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen. Die Anbieterin/Yogalehrerin/Studionhaberin weder für Gesundheitsschäden, die Kursteilnehmerinnen aufgrund der Teilnahme der angebotenen Kurse erleiden noch für selbst verschuldete Unfälle. Für mitgebrachte Sach- und Wertgegenstände übernimmt die Anbieterin keine Haftung.

Einzelsitzungen/Personal Training/Mobiles Yoga

Die individuelle/unregelmäßige Terminvereinbarung erfolgt telefonisch, persönlich oder per Email und ist verbindlich. In einem telefonischen oder persönlichen Gespräch werden kurz die persönlichen Erwartungen, Erfahrungen und weitere Rahmenbedingungen abgefragt.

Einzelstunden sowie die Kursteilnahme / Teilnahme an Seminaren sind bis spätestens 48 Stunden vor dem vereinbarten Termin abzusagen, ansonsten wird die volle Gebühr in Rechnung gestellt. Ein Anspruch auf etwaige Materialien und Inhalte des jeweiligen Seminars/ Kurses entfällt mit dem Fernbleiben des Seminars/ Kurses. Erfolgte vor Kursdatum/ Kursteilnahme eine Aushändigung der Kursmaterialien (Online Material, Handout, Audios, Videos, Übungen, etc.) ist die Kursgebühr vor der Aushändigung fällig und das Widerrufsrecht erlischt vollständig.

Es gelten die in der Rechnung jeweils angegebenen Zahlungsbedingungen. Bei Verzug bin ich berechtigt, die entstehenden Bearbeitungsgebühren sowie Zinsen in Höhe der jeweiligen Banksätze für Überziehungskredite zu berechnen, mindestens aber die gesetzlichen Verzugszinsen. Bei vereinbarter Ratenzahlung wird bei Verzug die volle Summe sofort fällig.

5er oder 10er-Karten haben, soweit nicht anders vereinbart, eine Gültigkeitsdauer von 6 Monaten ab erster Terminvereinbarung und sind im Voraus nach Rechnungsstellung innerhalb von 7 Tagen zu zahlen. Eine Kündigung ist nicht möglich.

Terminausfall seitens Anbieter

Im Falle von Krankheit oder anderweitiger Verhinderung der Anbieterin/hier Anja Dorn, wird ein neuer Termin/Ersatztermin vereinbart oder ein Vertretung-Kursleiter gestellt, der über die jeweiligen notwendigen Qualifikationen verfügt. Dies gilt für alle Seminare/ Kurse/ Workshops/ Einzelbuchungen.

Widerrufsrecht

Sie haben kein Widerrufsrecht, obwohl hier ein Fernabsatzvertrag vorliegt, weil es sich um einen Vertrag über Freizeitaktivitäten handelt, die zu spezifischen Terminen oder Zeiträumen stattfinden (§ 312g Nr. 9 i.V.m. § 355 BGB).

Salvatorische Klausel

Sind einzelne Bestandteile der Geschäftsbedingungen unwirksam, wird die Gültigkeit der übrigen hierdurch nicht berührt. Die Parteien erkennen für diesen Fall diejenige gültige Regelung an, die dem Regelungsintention des unwirksamen Bestandteils inhaltlich am nächsten kommt. Für alle Rechtsbeziehungen ist das deutsche Recht anwendbar. Gerichtsstand ist Königs Wusterhausen.

Stand: 01.02.2024

